

# Janisol Arte

Stilgerecht Bauen und Sanieren



**JANSEN**

# Bauen im Bestand

Für jede Anforderung das richtige System

## **Das Bauen im Bestand gewinnt im Vergleich zum Neubau immer mehr an Bedeutung.**

Insbesondere die Umnutzung von Industriebauten und der Denkmalschutz erweisen sich als Konjunkturmotoren der Bau- und Immobilienbranche. In mehr als der Hälfte aller Sanierungsvorhaben im Nichtwohnbau stehen Bauten aus den fünfziger und sechziger Jahren im Zentrum der Aufgabenstellung. Hier ist viel Fingerspitzengefühl erforderlich um einerseits den spezifischen Charakter zu erhalten und andererseits die Gebäudehülle an die heutigen Anforderungen anzupassen. Dabei kommt dem Werkstoff Stahl aufgrund seiner spezifischen Stärken in puncto Materialeigenschaften und Designmöglichkeiten eine zentrale Rolle zu.

Der modulare Systembaukasten von Jansen bietet Architekten und Planern umfassende Lösungsmöglichkeiten bei der denkmalgerechten Sanierung, Erhaltung oder flexiblen Umnutzung alter Bausubstanz. Mit Jansen-Stahlprofilen lassen sich unterschiedlichste historische Fassaden-, Fenster- und Türkonstruktionen authentisch erneuern – unter Berücksichtigung aller statischen, bauphysikalischen und sicherheitstechnischen Anforderungen seitens des Gesetzgebers und des Bauherrn.

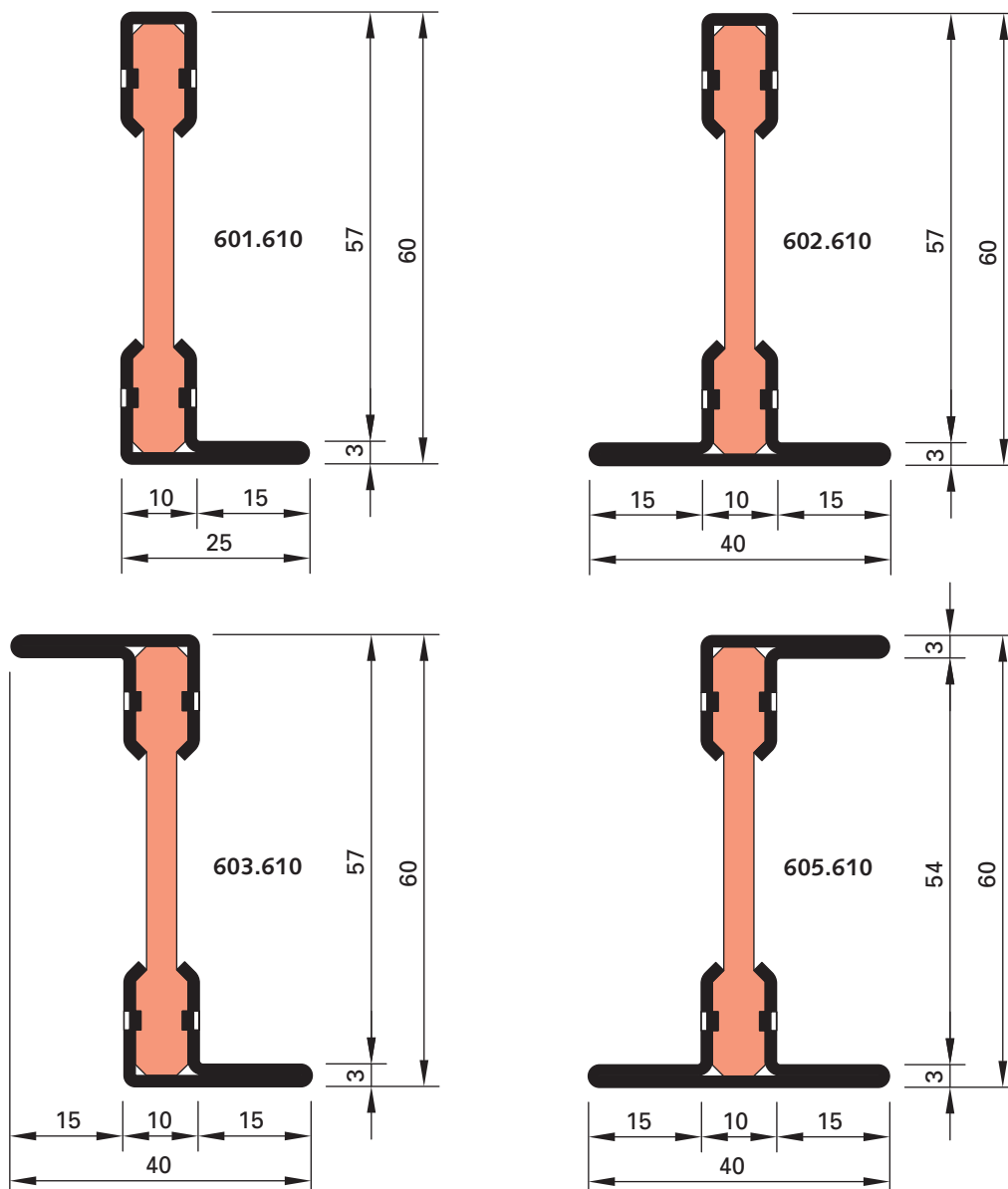


# Janisol Arte

Design und Wärmeschutz vereint

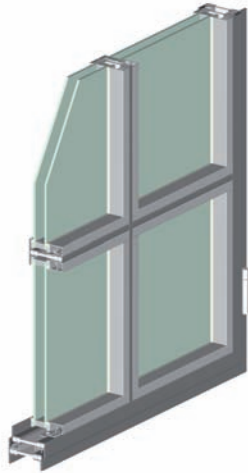
Diese Profilserie ist speziell für die Sanierung von Industrie- und Loftverglasungen sowie von denkmalgeschützten Fenstern entwickelt worden. Die typischen, feingliedrigen Verglasungen im Bauhaus-Stil lassen sich mit den äusserst filigranen, thermisch getrennten Profilen nahezu perfekt rekonstruieren.

Janisol Arte ist deshalb erste Wahl bei der Neugestaltung von ehemaligen Fabrikgebäuden. Die Profile überzeugen mit Ansichtsbreiten von lediglich 25 resp. 40 mm. Die gewählten Werkstoffe – Stahl und glasfaserverstärkte Hochleistungs-Kunststoffe – garantieren ein Minimum an Wärmeverlust bei einem Maximum an Stabilität. In die Profile mit einer Bautiefe von 60 mm können die heute üblichen Isoliergläser problemlos eingebaut werden. Mit nur 4 Profiltypen können die für Bauten aus den fünfziger und sechziger Jahren üblichen Öffnungsarten wie Dreh-, Stulp-, Kipp-, Klapp- oder Senkklapfenster nach innen oder nach aussen öffnend realisiert werden.






# Janisol Arte

Geprüfte Sicherheit

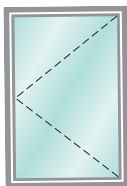


## Leistungswerte nach Produktnorm 14351-1

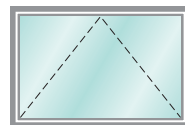
Prüfungen	Norm	Dreh-Fenster einflügelig	Senkklapp-Fenster auswärts öffnend	
Schlagregendichtheit	EN 12208	Klasse 9A 600 Pa	Klasse 9A 600 Pa	
Widerstand bei Windlast	EN 12210	Klasse 4 2400 Pa	Klasse 4 2400 Pa	
Luftdurchlässigkeit	EN 12207	Klasse 4	Klasse 3	



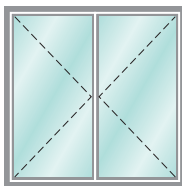
## Elementübersicht und technische Daten



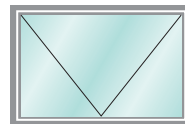
**Dreh-Fenster einflügelig**  
Auswärts und einwärts öffnend  
Max. Masse:  
800 x 1600 mm (BxH)  
Max. Flügelgewicht: 60 kg



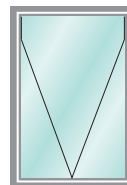
**Kipp-Fenster**  
Einwärts öffnend  
Max. Masse:  
1600 x 800 mm (BxH)  
Max. Flügelgewicht: 60 kg



**Dreh-Fenster zweiflügelig**  
Auswärts und einwärts öffnend  
Max. Masse:  
1600 x 1600 mm (BxH)  
Max. Flügelgewicht: 60 kg

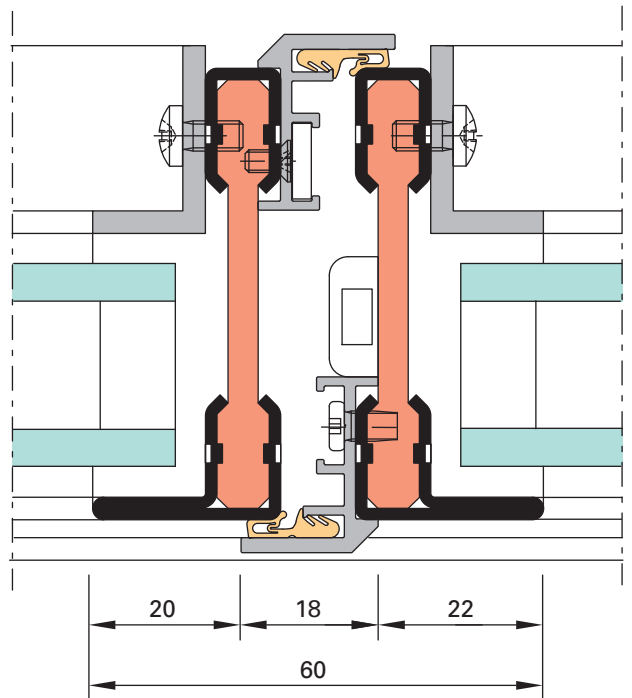
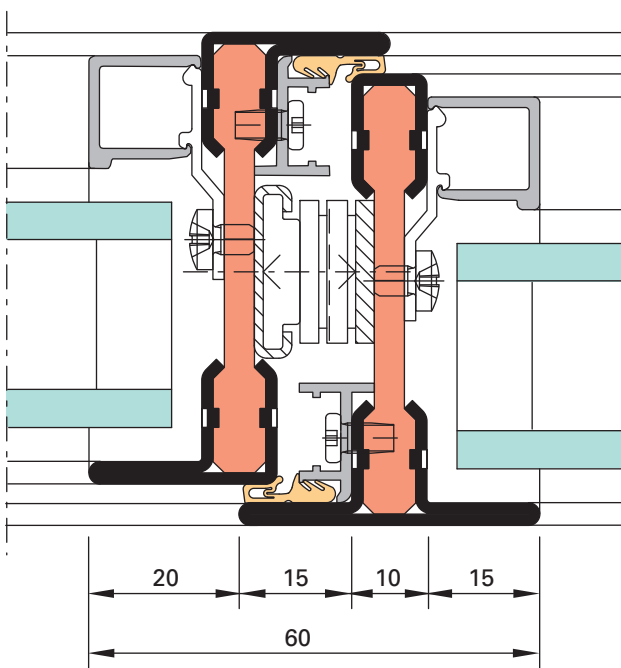
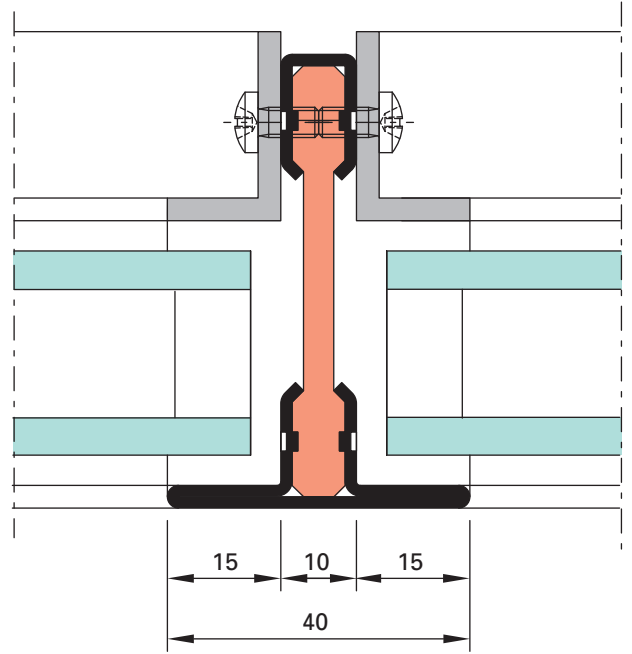
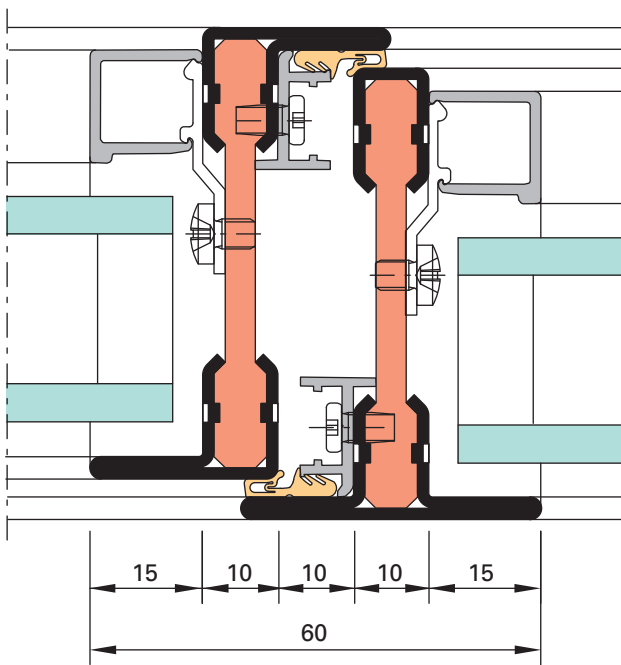


**Klapp-Fenster**  
Auswärts öffnend  
Max. Masse:  
1600 x 800 mm (BxH)  
Max. Flügelgewicht: 60 kg

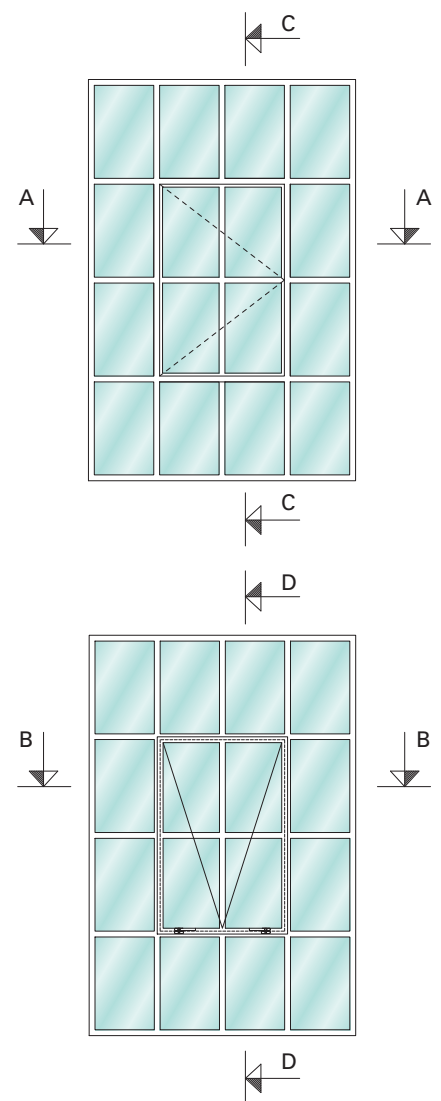
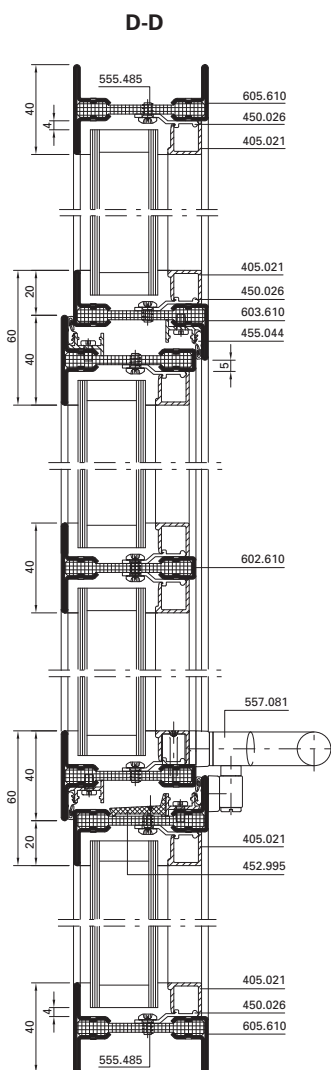
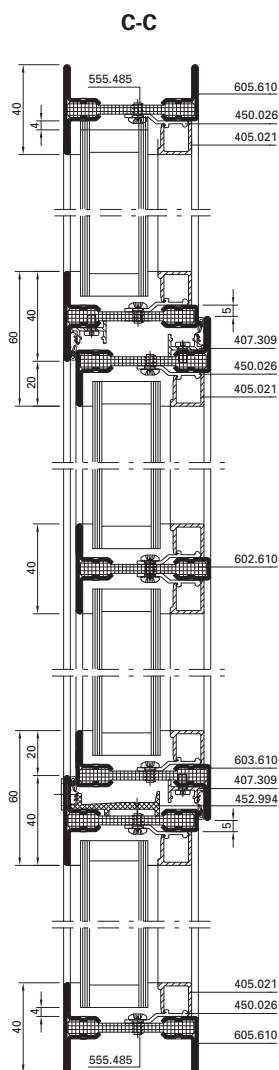
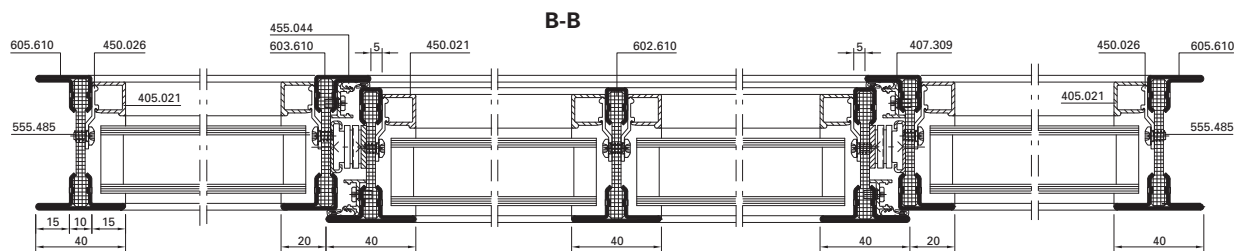
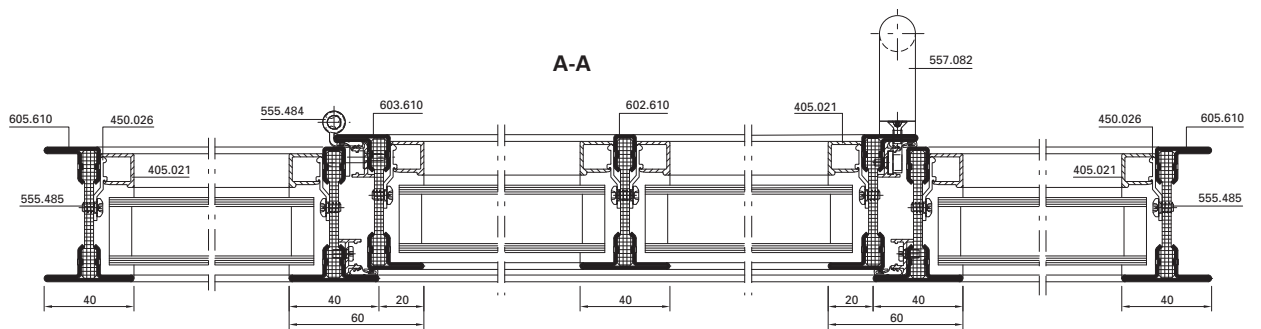


**Senkklapp-Fenster**  
Auswärts öffnend  
Max. Masse:  
1000 x 1400 mm (BXH)  
Max. Flügelgewicht: 60 kg

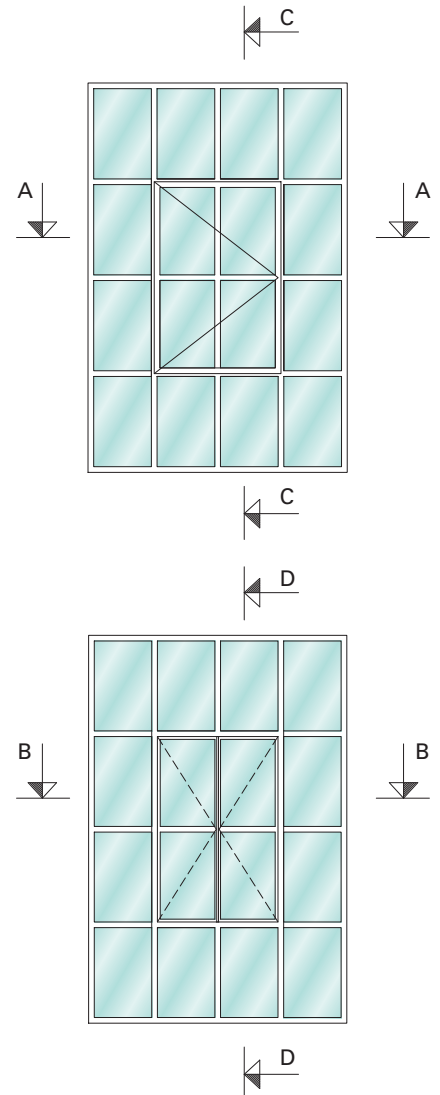
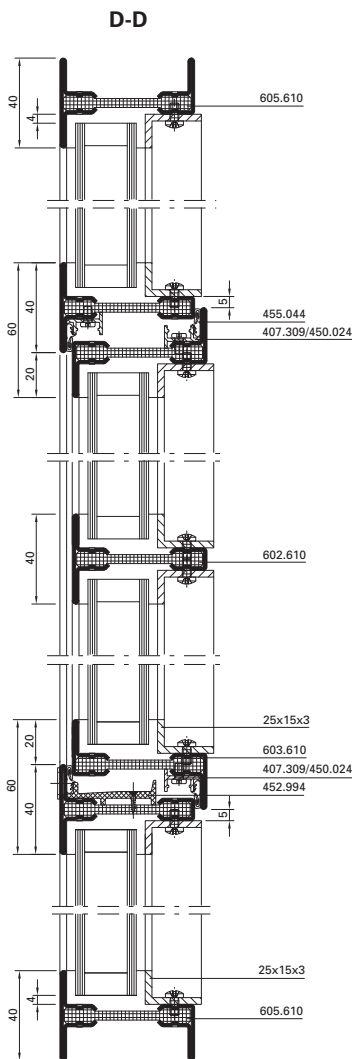
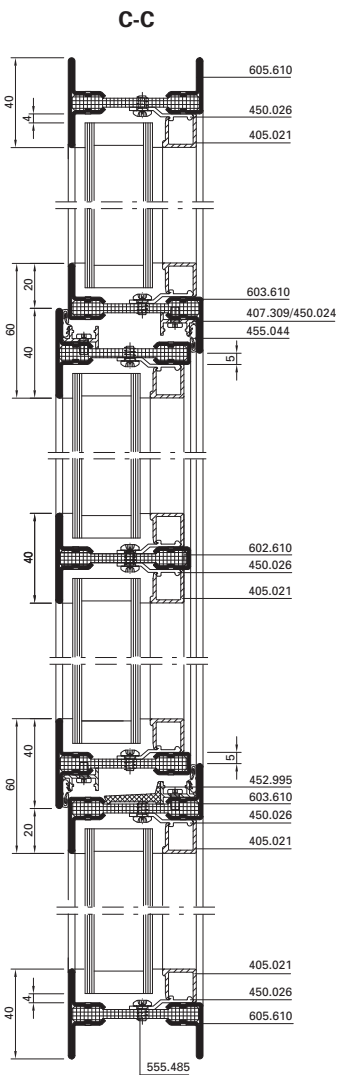
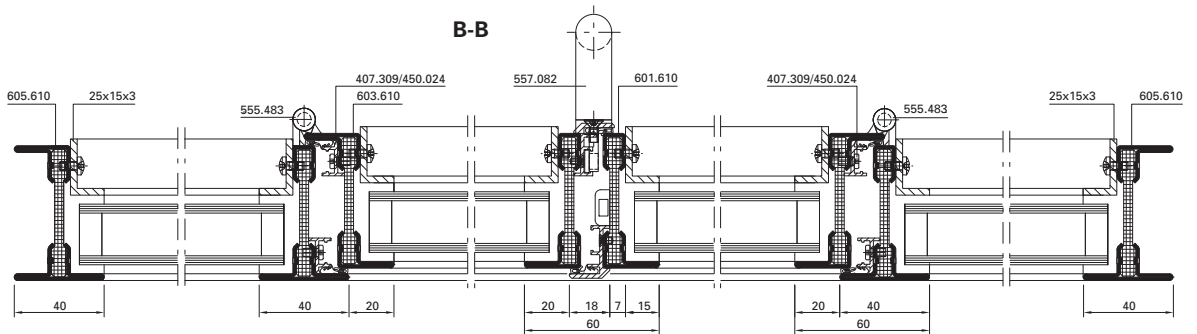
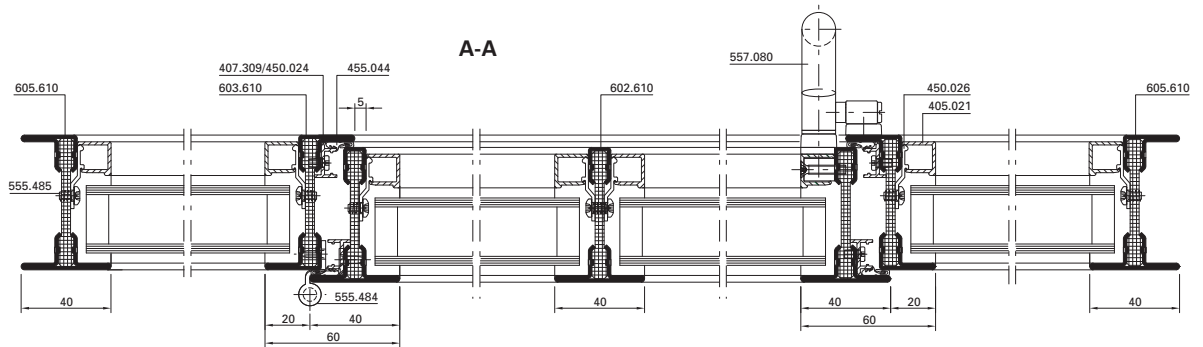
# Schnittpunkte 1:1



# Anwendungsbeispiele



# Anwendungsbeispiele



Jansen AG  
CH-9463 Oberriet SG  
info@jansen.com  
www.jansen.com



**JANSEN**